

## wer wir sind

Als IGMG Frauen-Jugendorganisation fördern wir die Identität und das gesellschaftliche Engagement von muslimischen Jugendlichen. Wir setzen uns für ein Leben ein, das Werte wie Solidarität, Gerechtigkeit und Selbstlosigkeit verfolgt. Unser Ziel ist es, eine Jugend zu sein, die von Allah geliebt wird und den Menschen nützlich ist.

In diesem Sinne bilden die Bildungs- und Irschadarbeit (religiöse Wegweisung) die Basis der Frauen-Jugendorganisation. Mit unseren Projekten möchten wir Mädchen und junge Frauen erreichen. Sie sollen ihre Fähigkeiten entdecken und sich als selbstbewusste Jugendliche weiterentwickeln.

Die Frauen-Jugendorganisation wurde 2009 gegründet. Nach und nach wurden die Tätigkeitsbereiche ausgebaut. Heute führt sie Aktivitäten in 32 Regionalverbänden und 402 Moscheegemeinden zusammen mit mehreren tausend Funktionsträgerinnen durch. Sie hat inzwischen rund 24.000 Mitglieder, die Angebote werden aktiv von 55.000 Mädchen und jungen Frauen wahrgenommen.

**IGMG - Islamische Gemeinschaft Millî Görüş  
Frauen-Jugendorganisation**  
Colonia-Allee 3 | D-51067 Köln  
T +49 221 942240-730 | F +49 221 942240-101  
www.igmg.org | kgt@igmg.org |     igmgorg

# islamische gemeinschaft millî görüş

---

frauen-jugendorganisation | selbstdarstellung

# unsere aktivitäten



Die **Grundlagenkurse** werden von jungen Mädchen bis 15 Jahren besucht. Dort werden Grundwissen über den Islam vermittelt.

Die **Hilal-Kurse** (türk.: Halbmond-Kurse) sind für Jugendliche bis 18 Jahre konzipiert. Absolventen dieser Kurse sollen später Aufgaben in verschiedenen Positionen und Projekten übernehmen.

In **Jugendbildungskursen** werden Jugendliche in Pädagogik und Didaktik geschult. Sie werden zu Regional- und Gemeindeleiterinnen fortgebildet.



In **Gesprächskreisen** treffen sich Jugendliche in ihren Privatwohnungen in unförmlicher Atmosphäre. Die Themen sind in einem Lehrplan speziell auf diese Treffen zugeschnitten. Diese Gesprächskreise sind offen für alle interessierten Jugendlichen.



**Vorträge in den Moscheegemeinden:** In den Gemeinden finden wöchentliche Vorträge statt, die von Irschad-Beauftragten, engagierten Jugendlichen oder Rednern gehalten werden. Zum Programm gehören außerdem diverse soziale Aktivitäten.

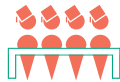
Im Rahmen Projekts **„Große Schwester-Kleine Schwester“** werden in den Moscheegemeinden jüngeren Schülerinnen Studentinnen als „große Schwester“ bzw. Mentorin zur Seite gestellt. Diese unterstützen ihre „kleinen Schwestern“ bei Problemen in der Schule, Familie, Moschee oder im Freundeskreis.



Auf **Berufs- und Bildungsmessen** erhalten Schülerinnen, die kurz vor ihrem Schulabschluss stehen, Informationen zu verschiedenen Berufen und werden bei ihrer Berufswahl von erfahrenen Mentoren und Beratern unterstützt. **Hausaufgabenbetreuung und Nachhilfe** für Schülerinnen runden das Bildungsangebot der Frauen-Jugendorganisation ab.



Diverse ein und/oder mehrtägige **Seminare, Tagungen und Fachkurse** runden das Bildungsangebot ab. Zudem werden gemeinsam mit der IGMG Jugendorganisation Symposien oder der UNIDAY organisiert. Bei Studienfahrten haben Studierende die Möglichkeit, verschiedene Städte und Orte zu erkunden. Akademikerinnen haben in der „UniAkademie“ die Möglichkeit zum Networking und zur Teilnahme an verschiedenen Konferenzen.



Mit **sozialen Hilfsprojekten** wie „Katarakt“, „Ramadan“ oder „Wetteifern für das Gute“ werden Jugendliche für gesellschaftliche Belange wie Solidarität und Soziales sensibilisiert.



Auf **Kulturreisen** in historisch bedeutsame Städte und Regionen in Europa bekommen Jugendliche die Möglichkeit, sich mit der Geschichte Europas auseinanderzusetzen.



# abteilungen

Die Abteilung für **Gemeindeentwicklung** bildet Funktionsträger aus und weist ihnen Verantwortungsbereiche zu. Sie sorgt für die reibungslose Kommunikation zwischen den Zuständigkeitsbereichen.

Die **Studierend**enabteilung vermittelt muslimischen Studentinnen sowie Akademikerinnen Wissen über ihre Fachbereiche hinaus, um ihren Horizont zu erweitern. So bekommen sie die Möglichkeit, sich religiös und kulturell weiterzubilden. Zu diesem Zweck werden Vorträge, Gesprächskreise, Seminare, Tagungen und akademische Veranstaltungen organisiert.

Die Angebote der **Schüler**abteilung richten sich an 13-17-Jährige. Hier werden Lehrpläne für das Bildungsprojekt „Hilal“ (türk.: Halbmond) vorbereitet sowie das Projekt „Große Schwester-Kleine Schwester“ durchgeführt. Zu ihren Diensten gehören Veranstaltungen im Bereich Sport, Kunst und Kultur sowie Projekte zur Förderung der Persönlichkeitsentwicklung.

Die **Bildungs**abteilung erarbeitet die Lehrpläne der Bildungsangebote und bereitet die Themen für Gesprächskreise und Vorträge vor. Die Durchführung von Wochenendseminaren und Wettbewerben gehört ebenfalls zu ihren Tätigkeitsbereichen.

Die Abteilung für **Öffentlichkeitsarbeit** verantwortet die Verbreitung von Projekten durch Platzierung von Werbung in Regionalverbänden und Moscheegemeinden. Sie beaufsichtigt die Veröffentlichungen in sozialen Netzwerken und begleitet öffentlichkeitswirksame Aktionen wie den „Tag der offenen Moschee“.

Die Abteilung für **soziale Dienste** entwickelt Hilfsprojekte, mit dem Ziel, den Gerechtigkeitssinn zu fördern und den Jugendlichen die Möglichkeit zu geben, sich kreativ in Hilfsprojekten einzubringen.

Die **Verwaltungs**abteilung ist für die Planung und Organisation von Sitzungen und Veranstaltungen sowie für die Buchhaltung zuständig. Die Organisationsabteilung koordiniert Saalveranstaltungen und begleitet die Durchführung der Bildungsangebote.